Statistische Berichte

Kennziffer H II 1 m 2/2015

Binnenschifffahrt in Bayern im Februar 2015



Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Mit ihnen wird vor allem die informationelle Grundversorgung der Bevölkerung mit statistischen Daten gesichert.

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. Verzeichnisse, Beiträge, Jahrbuch).

Newsletter Veröffentlichungen

Die Themenbereiche können individuell ausgewählt werden. Über Neuerscheinungen wird aktuell informiert.

Webshop

Alle Veröffentlichungen sind im Internet

www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik St.-Martin-Str. 47 81541 München

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de

Telefon 089 2119-3205 Telefax 089 2119-3457

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de Telefon 089 2119-3218 Telefax 089 2119-13580

© Bayerisches Landesamt für Statistik, München 2015

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärung

- mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden
- keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- Angabe fällt später an
- Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der () Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- vorläufiges Ergebnis р
- berichtigtes Ergebnis
- geschätztes Ergebnis
- Durchschnitt D
- entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Inhaltsverzeichnis

Vorben	nerkungen	4
Abbildı	ungen und Tabellen	
Abb. 1	Güterumschlag der Binnenschifffahrt in Bayern seit 2013 nach Monaten	5
Abb. 2	Güterumschlag der Binnenschifffahrt in Bayern im Februar 2015 nach Güterabteilungen	5
1.	Die Entwicklung des Güterumschlags nach Verkehrsgebieten und ausgewählten Häfen in Bayern seit 2005	6
2.	Güterumschlag nach Verkehrsgebieten und ausgewählten Häfen in Bayern im Februar 2015	7
3.	Güterumschlag nach Güterabteilungen in Bayern im Februar 2015	8
4.	Schiffsverkehr, Güterempfang und Güterversand nach Verkehrsgebieten und ausgewählten Häfen in Bayern im Februar 2015	10
5.	Güterempfang und Güterversand nach Verkehrsgebieten, ausgewählten Häfen und Güterabteilungen in Bayern im Februar 2015	11

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Die monatliche Erhebung wird durchgeführt aufgrund Abschnitt 2, § 3 des Gesetzes über die Statistik der Seeund Binnenschifffahrt, des Güterkraftverkehrs, des Luftverkehrs sowie des Schienenverkehrs und des gewerblichen Straßenpersonenverkehrs (Verkehrsstatistikgesetz – VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBI. I S. 318), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 6. November 2008 (BGBI. I S. 2162) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBI. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBI. I S. 2749).

Erhebungsmerkmale

Die Statistik erfasst in den Häfen und an sonstigen Lösch- und Ladeplätzen die Ankunft und den Abgang von Schiffen einschließlich Schiffsmerkmale (Flagge, Tragfähigkeit, Schiffsgattung) sowie die von ihnen ein- und/oder ausgeladenen Güter und Containermerkmale (Gutart, Gefahrgut, Menge in Tonnen, Containerart, Anzahl der Container, Ladungsart).

Anschreibepflicht

Angeschrieben werden alle Schiffe, die dem Güterverkehr dienen.

Ausgenommen sind/ist:

- Schiffe, die ausschließlich als Schlepp- oder Schubkraft eingesetzt werden;
- Ankunft bzw. Abgang von Schiffen in Häfen, die lediglich als Schutz- und Sicherheitshafen angelaufen werden;
- Leichterungen im Sinne von Güterausladungen aus einem Schiff oder Güterumladungen von einem Schiff auf ein anderes auf freier Strecke zur Verringerung des Tiefgangs des ausladenden Schiffes;
- Schiffe zum Zwecke des Fischfangs, zu Baggerarbeiten oder Wasserbauten (Fahrten von Baggerschiffen, die Baggergut führen, das Gegenstand des Handels ist, sind jedoch anschreibepflichtig):
- Fahrgastschiffe mit und ohne Güterladung;
- der Fährverkehr:
- der Verkehr zur Versorgung der Schiffe;
- der Ortsverkehr (das ist der Verkehr von Schiffen und Gütern zwischen den Häfen, Lade- und Löschstellen derselben politischen Gemeinde).

Güterumschlag und Gütersystematik

Der Güterumschlag ergibt sich aus den Meldungen der Schiffs- sowie der Frachtführer oder Verfrachter über die Aus- und Einladungen der in den bayerischen Häfen angekommenen und abgegangenen Schiffe. Die Art der beförderten Güter wurde bis zum Jahr 2010 nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik" (NST/R), Ausgabe 1969 dargestellt.

Ab dem Berichtsjahr 2011 wurde die Gütersystematik NST-2007 eingeführt, die sich an der Güterklassifikation der Wirtschaftszweige orientiert und Vergleiche mit den Produktionsstatistiken ermöglicht. Die in diesem Bericht ausgewiesene NST-2007 enthält insgesamt 20 Güterabteilungen und basiert auf der CPA (Classification of products by activity).

Zur europäischen Vereinheitlichung werden die Eigengewichte der leeren Container der NST 2007-Gruppe 161 zugeordnet und das Eigengewicht der beladenen Container der Gütergruppe des überwiegenden Containerinhalts.

Hauptverkehrsbeziehungen

Der regionalen Abgrenzung der Binnenschifffahrt liegen das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen", Ausgabe 1995 sowie das "Verzeichnis deutscher und ausländischer Häfen", gültig für Berichtsperioden ab Januar 1995, zugrunde.

Methodischer Hinweis

Gelegentlich auftretende Differenzen in den Summen sind auf das Runden der Containergewichte zurückzuführen. Abweichungen zwischen den Ergebnissen einzelner Häfen sind, bedingt durch unterschiedliche Berechnungen der Containergewichte, möglich.

Abkürzungen

E = Empfang V = Versand t = Tonnen MD = Monatsdurchschnitt

Abb. 1 **Güterumschlag der Binnenschifffahrt in Bayern seit 2013 nach Monaten**in Tausend Tonnen

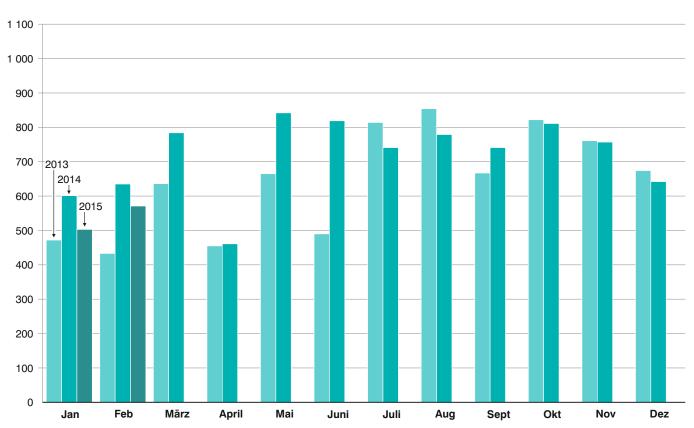
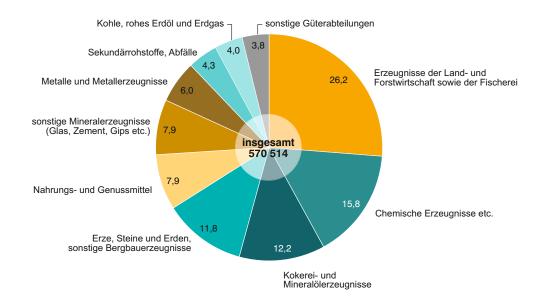


Abb. 2 Güterumschlag der Binnenschifffahrt in Bayern im Februar 2015 nach Güterabteilungen in Prozent



1. Die Entwicklung des Güterumschlags nach Verkehrsgebieten und ausgewählten Häfen in Bayern seit 2005

Jahr —— Monat	Nürn- berg	Bam- berg	Schwein- furt	Würz- burg	Karl- stadt	Leng- furt	Aschaf- fen- burg	Kel- heim	Re- gens- burg	Strau- bing- Sand	Deg- gen- dorf	Pas- sau ¹⁾	Main- gebiet	Donau- gebiet	Bayern ins- gesamt
		1 000 Tonnen													
2005	579	450	434	396	447	449	859	651	3 470	373	416	328	5 065	5 481	10 546
MD	48	38	36	33	37	37	72	54	289	31	35	27	422	457	879
2006	527	358	402	407	584	635	949	683	2 403	277	417	380	5 924	4 420	10 344
MD	44	30	34	34	49	53	79	57	200	23	35	32	494	368	862
2007	454	362	320	349	579	677	809	657	2 278	282	474	312	5 709	4 194	9 903
MD	38	30	27	29	48	56	67	55	190	23	39	26	476	350	825
2008	517	338	343	384	449	558	911	619	2 505	428	430	346	5 498	4 438	9 936
MD	43	28	29	32	37	46	76	52	209	36	36	29	458	370	828
2009	441 37	385 32	357	343 29	218 18	434 36	815 68	446 37	1 873 156	493 41	299 25	396 33	4 843 404	3 626 302	8 468 706
2010	481	400	387	429	356	405	860	519	1 642	611	404	323	5 327	3 651	8 979
MD	40		32	36	30	34	72	43	137	51	34	27	444	304	748
2011	448	296	331	293	399	502	872	451	1 495	637	376	346	5 276	3 380	8 656
MD	37	25	28	24	33	42	73	38	125	53	31	29	440	282	721
2012	464	306	358	311	372	547	889	459	1 563	472	298	390	5 182	3 326	8 508
MD	39	25	30	26	31	46	74	38	130	39	25	33	432	277	709
2013	529	309	358	251	362	500	788	402	1 645	486	259	281	4 555	3 188	7 743
MD	44	26	30	21	30	42	66	33	137	41	22	23	380	266	645
2014	379	342	350	277	341	578	781	457	2 198	655	240	360	4 583	4 031	8 614
MD	32	28	29	23	28	48	65	38	183	55	20	30	382	336	718
2014	02	20	20	20	20		00	00	100	00	20	00	002	555	
Januar Februar März April Juni Juli August Sept Oktober Nov Dez 2015 Januar	40 45 35 16 37 36 27 32 34 26 24 27	31 35 23 9 32 25 32 42 32 26 34 23	35 36 39 41 23 38 28 24	17 26 20 11 30 13 26 22 19 24 41 30	24 27 33 18 43 23 34 43 24 34 20 19	21 59 58 16 71 55 58 43 50 57 65 24	77 74 69	44 44 48 11 65 37 41 30 40 33 30 34	168 147 266 136 182 288 141 148 160 195 175 194	52 52 30 31 37 25 59 78 78 71 82 59	22 16 11 16 18 16 26 31 25 29 14 13	12 20 26 32 22 75 10 23 33 53 31 22	292 353 394 232 508 369 450 452 390 421 416 307	391 341 336 237	601 635 784 461 842 819 741 779 741 811 757 642
Februar März April Mai Juni August Sept Oktober . Nov Dez	37	33		16	31	22		46	119	59	25	16	298	273	

¹⁾ Ab Juli 2008 Hafengebiet Passau einschl. Passau-Schalding und Ansiedler / Umschlagstellen.

2. Güterumschlag nach Verkehrsgebieten und ausgewählten Häfen in Bayern im Februar 2015

.,				Januar	Januar	Veränderung			
Verkehrs- gebiet	Februar 2014	Januar 2015	Februar 2015	- Februar	- Echruar	Februa		Januar - Februar 2015	
	2014	2015	2013	2014	Februar 2015	geger Febr.2014	Jan.2015	gegenüber Januar - Februar 2014	
Hafen			Tonnen			Febr.2014	Jan.2015	Carraci T Obraci 2011	
			10111011						
			ı	Maingebiet					
Nürnberg	45 472	26 145	36 531	85 220	62 676	-19,7	39,7	-26,	
Bamberg	34 678	31 042	33 095	65 373	64 137	-4,6	6,6	-1,	
Schweinfurt	28 962	20 015	21 735	52 690	41 750	-25,0	8,6	-20,	
Würzburg	26 451	22 230	15 528	43 323	37 758	-41,3	-30,1	-12,	
Karlstadt	27 337	29 912	30 535	50 901	60 447	11,7	2,1	18,	
Lengfurt	59 366	23 034	21 770	80 264	44 804	-63,3	-5,5	-44,.	
Aschaffenburg	57 751	60 278	72 974	103 552	133 252	26,4	21,1	28,	
übr. Häfen	72 504	52 984	65 491	163 430	118 475	-9,7	23,6	-27,	
zusammen	352 520	265 641	297 659	644 753	563 299	-15,6	12,1	-12,	
			D	onaugebiet					
Kelheim	43 681	28 696	46 455	87 555	75 151	6,4	61,9	-14,	
Regensburg	146 607	115 759	119 080	314 139	234 839	-18,8	2,9	-25,	
Straubing-Sand	51 563	62 879	58 913	103 917	121 792	14,3	-6,3	17,	
Deggendorf	16 234	17 911	25 418	38 439	43 329	56,6	41,9	12,	
Passau	19 655	3 616	15 640	31 808	19 256	-20,4	332,5	-39,	
übr. Häfen	4 639	8 145	7 349	15 248	15 494	58,4	-9,8	1,	
zusammen	282 379	237 006	272 855	591 106	509 861	-3,4	15,1	-13,	
				Bayern					
insgesamt	634 899	502 647	570 514	1 235 859	1 073 160	-10,1	13,5	-13,	
davon:									
Empfang	418 906	313 748	349 464	822 297	663 212	-16,6	11,4	-19,	
Versand	215 993	188 899	221 050	413 561	409 949	2,3	17,0	-0,	
nachrichtlich:									

3. Güterumschlag nach Güterabteilungen in Bayern im Februar 2015

				Januar	Januar		Verä	nderung
Güterabteilung ——— Bezeichnung	Februar 2014	Januar 2015	Februar 2015	- Februar 2014	- Februar 2015	Februa geger	nüber	Januar - Februar 2015 gegenüber Januar - Februar 2014
bezeichnung			Tonnen	2014	2010	Febr.2014	Jan.2015	%
01 Landwirtsch. u. verwandte Erzeugnisse	164 947	145 688	149 723	327 002	295 411	-9,2	2,8	-9,7
02 Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	26 896	7 427	22 832	43 302	30 259	-15,1	207,4	-30,1
03 Erze, Steine und Erden, sonst. Bergbauerz	62 007	64 243	67 181	155 472	131 424	-13, 1 8,3	207,4	-30, 1
04 Nahrungs- und Genussmittel	38 306	34 675	45 348	81 881	80 023	18,4	30,8	-2,3
05 Textilien, Bekleidung, Leder u. Lederwaren	-	-	-	-	-	-	-	-
06 Holzwaren, Papier, Pappe Druckerzeugnisse	12 521	6 096	6 417	24 191	12 513	-48,7	5,3	-48,3
07 Kokerei- und Mineralöl- erzeugnisse	62 712	63 661	69 821	128 080	133 482	11,3	9,7	4,2
08 Chemische Erzeugnisse und Chemiefasern etc	112 114	69 207	89 962	227 246	159 169	-19,8	30,0	-30,0
09 Sonstige Mineralerzeugn., Glas, Zement, Gips etc	73 827	40 389	44 867	110 645	85 256	-39,2	11,1	-22,9
10 Metalle und Metallerzeug- nisse	41 219	32 411	34 441	81 383	66 852	-16,4	6,3	-17,9

Noch: 3. Güterumschlag nach Güterabteilungen in Bayern im Februar 2015

				Januar	Januar		Verä	nderung
Güterabteilung	Februar	Januar	Februar			Februa		Januar - Februar 2015
Bezeichnung	2014	2015	2015	Februar 2014	Februar 2015	geger		gegenüber Januar - Februar 2014
Dezelchilding	ļ		Tonnen	2017	2010	Febr.2014	Jan.2015	%
-			TOTILIETT					70
11 Maschinen und Ausrüst.,								
Haushaltsgeräte etc	2 885	1 610	1 887	4 511	3 497	-34,6	17,2	-22,5
12 Fahrzeuge	1 400	1 466	1 272	3 077	2 738	-9,1	-13,2	-11,0
13 Möbel, Schmuck, Musik- instrumente, Sportger	1 081	5 450	11 148	1 081	16 598	931,3	104,6	1 435,4
14 Sekundärrohstoffe, Abfälle	34 281	29 420	24 457	46 640	53 877	-28,7	-16,9	15,5
15 Post, Pakete	-	-	-	-	-	-	-	-
16 Geräte und Material für die Güterbeförderung	541	327	459	985	786	-15,1	40,1	-20,1
17 Umzugsgut u. sonst. nichtmarktbest. Güter	-	-	-	-	-	-	-	-
18 Sammelgut	-	-	-	-	-	-	-	-
19 Nicht identifizierbare Güter	163	576	699	363	1 275	328,8	21,4	251,2
20 Sonstige Güter a.n.g	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	634 899	502 647	570 514	1 235 859	1 073 160	-10,1	13,5	-13,2

4. Schiffsverkehr, Güterempfang und Güterversand nach Verkehrsgebieten und ausgewählten Häfen in Bayern im Februar 2015

	Güterschiffe insgesamt								darunter Güterschiffe mit eigener Triebkraft			
Verkehrs-	an	be	eladen		eladen ^{*)}	Empfang		eladen		eladen ^{*)}	Empfang	
gebiet — Hafen	bzw. ab	An- zahl	Tragfä- higkeit in Tonnen	An- zahl	Tragfä- higkeit in Tonnen	bzw. Versand in Tonnen	An- zahl	Tragfä- higkeit in Tonnen	An- zahl	Tragfä- higkeit in Tonnen	bzw. Versand in Tonnen	
Maingebiet												
Nürnberg	an	37	62 385	4	6 116	29 624	35	59 272	4	6 116	27 623	
	ab	10	19 824	24	40 487	6 907	9	16 929	22	37 374	6 576	
Bamberg	an	19	31 971	12	15 146	17 562	18	30 335	11	13 768	16 209	
	ab	16	20 676	11	18 134	15 533	15	19 298	10	16 498	14 213	
Schweinfurt	an ab	10 10 4	25 068 8 377	3	5 876 22 567	15 132 6 603	10 4	25 068 8 377	3	5 876 22 567	15 132 6 603	
Würzburg	an	10	11 594	8	13 312	5 527	10	11 594	8	13 312	5 527	
	ab	10	15 695	9	10 522	10 001	10	15 695	9	10 522	10 001	
Karlstadt	an	5	7 534	12	25 398	6 532	5	7 534	12	25 398	6 532	
	ab	14	29 365	3	3 567	24 003	14	29 365	3	3 567	24 003	
Lengfurt	an ab	3	5 540 17 252	9	17 252 5 540	4 997 16 773	3	5 540 17 252	9	17 252 5 540	4 997 16 773	
Aschaffenburg	an	47	104 896	2	5 207	57 896	47	104 896	2	5 207	57 896	
	ab	12	25 857	37	84 845	15 078	12	25 857	37	84 845	15 078	
übrige Häfen	an	41	56 248	25	42 851	33 717	33	47 908	25	42 851	27 131	
	ab	34	50 653	31	45 818	31 774	34	50 653	23	37 478	31 774	
zusammen	an	172	305 236	75	131 158	170 987	161	292 147	74	129 780	161 047	
	ab	109	187 699	127	231 480	126 672	107	183 426	116	218 391	125 021	
	zus.	281	492 935	202	362 638	297 659	268	475 573	190	348 171	286 068	
					Donauge							
Kelheim	an	36	53 781	10	19 863	30 874	27	39 314	7	14 606	22 686	
	ab	16	25 938	30	47 706	15 581	12	18 995	22	34 925	11 403	
Regensburg	an	135	258 384	22	35 047	84 021	105	204 934	19	30 702	62 679	
	ab	55	95 990	50	75 283	35 059	47	82 768	35	49 789	30 850	
Straubing-Sand	an	28	48 536	21	33 848	27 465	24	41 138	21	33 848	23 290	
	ab	28	46 793	21	35 591	31 448	28	46 793	17	28 193	31 448	
Deggendorf	an	30	51 312	10	15 284	21 341	23	39 636	7	10 724	15 871	
	ab	12	18 124	21	36 807	4 077	8	11 964	16	28 430	2 378	
Passau	an	18	35 972	5	6 430	11 947	14	28 703	5	6 430	8 581	
	ab	7	10 058	8	15 813	3 693	7	10 058	8	15 813	3 693	
übrige Häfen	an ab	5 3	7 721 6 199	3 4	6 199 5 823	2 829 4 520	3		3	6 199 3 983	2 155 4 520	
zusammen	an	252	455 706	71	116 671	178 477	197	359 606	62	102 509	135 262	
	ab	121	203 102	134	217 023	94 378	105	176 777	101	161 133	84 292	
	zus.	373	658 808	205	333 694 Bayeri	272 855 n	302	536 383	163	263 642	219 554	
insgesamt	an	424	760 942	146	247 829	349 464	358	651 753	136	232 289	296 309	
	ab	230	390 801	261	448 503	221 050	212	360 203	217	379 524	209 313	
nachrichtlich: Main-Donau-Kanal	zus.	654	1 151 743	407	696 332	570 514	570	1 011 956	353	611 813	505 622	
wani-Donan-Vanai	an	77	126 027	22	32 017	65 053	65	111 098	21	30 639	54 439	
	ab	32	51 255	55	88 394	30 380	30	46 982	43	73 465	28 729	
	zus.	109	177 282	77	120 411	95 433	95	158 080	64	104 104	83 168	

^{*)} Zwischen dem Meldehafen und dem letzten bzw. nächsten Hafen wurde keine Ladung transportiert.

5. Güterempfang und Güterversand nach Verkehrsgebieten, ausgewählten Häfen und Güterabteilungen in Bayern im Februar 2015 (in Tonnen)

					dav	/on		
Verkehrsgebiet	Е	01 - 20	01	02	03	04	05	06
—— Hafen	bzw. V	ins- gesamt	Landwirt- schaftliche u. verwandte Erzeugnisse	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	Erze, Steine und Erden	Nahrungs- und Genuss- mittel	Textilien, Bekleidung, Leder und Lederwaren	Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeug.
			_	Maingebiet				-
Nürnberg	E V	29 624 6 907	3 839	-	675 1 746	1 636 -	-	-
Bamberg	E V	17 562 15 533	- 13 410	-	3 037	4 882	-	-
Schweinfurt	E V	15 132 6 603	2 000 6 603	-	-	-	-	-
Würzburg	E V	5 527	-	-	-	-	-	-
Karlstadt	Е	10 001 6 532	10 001	-	1 035	-	-	-
Lengfurt	V E	24 003 4 997	-	-	1 856	-	-	-
Aschaffenburg	V E	16 773 57 896	-	6 809	19 863	-	-	5 433
übrige Häfen	V E	15 078 33 717	-	6 967	9 166	-	-	-
zusammen	V E	31 774 170 987	25 563 2 000	13 776	4 335 35 632	6 518	-	5 433
	V zus.	126 672 297 659	59 416 61 416	- 13 776	6 081 41 713	- 6 518	-	5 433
				Donaugebiet	:			
Kelheim	E V	30 874 15 581	1 561 12 674	-	7 602 792	300	-	-
Regensburg	E V	84 021 35 059	7 215 17 652	5 506 1 328	10 689 5 482	20 004 2 252	-	-
Straubing-Sand	E V	27 465 31 448	20 103 18 228	-	- 903	- 12 274	-	-
Deggendorf	E V	21 341 4 077	- 2 758	-	-	1 106 -	-	-
Passau	E V	11 947 3 693	435 3 161	2 222 -	-	2 056 170	- -	-
übrige Häfen	E V	2 829 4 520	- 4 520	-	-	668	-	984 -
zusammen	E V	178 477 94 378	29 314 58 993	7 728 1 328	18 291 7 177	24 134 14 696	-	984 -
	zus.	272 855	88 307	9 056 Bayern	25 468	38 830	-	984
insgesamt	E V	349 464 221 050	31 314 118 409	21 504 1 328	53 923 13 258	30 652 14 696	-	6 417 -
	zus.	570 514		22 832	67 181	45 348	-	6 417
nachrichtlich: Main-Donau-Kanal								
	E V	65 053 30 380	- 24 469	6 967 -	10 298 2 466	7 186 -	-	984 -
	zus.	95 433	24 469	6 967	12 764	7 186	-	984

Noch: 5. Güterempfang und Güterversand nach Verkehrsgebieten, ausgewählten Häfen und Güterabteilungen in Bayern im Februar 2015 (in Tonnen)

	l	<u> </u>			davon			
					davon			
Verkehrsgebiet	E	07	08	09	10	11	12	13
	bzw.	Kokerei u. Mineralöl-	Chemische Erzeugnisse	Sonstige Mineralerzeug-	Metalle u. Metallerzeug-	Maschinen und Ausrüst.,	Fahrzeuge	Möbel, Schmuck,
Hafen	V	erzeugnisse	Lizeugilisse	nisse	nisse	Haushalts-		Musikinstr.,
				(Glas, Zement		geräte		Sportgeräte
				etc.)				
				Maingebiet				
Nürnberg	E	4 187	19 374	900	1 117	150	-	-
	V	-	-	-	-	367	-	-
Bamberg	E V	-	9 643	-	-	-	-	-
Schweinfurt	E	11 999	1 133	-	-	-	-	-
Conweillart	V	-	-	-	-	-	_	_
Würzburg	Е	-	3 404	-	-	-	-	-
	V	-	-	-	-	-	-	-
Karlstadt	E	-	-	-	-	-	-	-
	V	-	-	24 003	-	-	-	-
Lengfurt	E V	-	-	16 772	-	-	-	-
Accheffenhura	V E	- 24 188	-	16 773	740	173	-	231
Aschaffenburg	V	24 100	-	-	740	-	-	10 917
übrige Häfen	E	3 839	13 745	_	_	_	_	-
3 - 1 - 1	V	-	1 510	-	366	-	-	-
zusammen	E	44 213	47 299	900	1 857	323	-	231
	V	-	1 510		366	367	-	10 917
	zus.	44 213	48 809	41 676	2 223	690	-	11 148
				Donaugebiet				
Kelheim	Е	1 603	14 832	-	3 724	-	1 252	-
	V	652	-	-	1 443	-	20	-
Regensburg	E V	15 333	9 901 2 709	-	10 395 5 405	-	-	-
Straubing-Sand	E	_	7 362		5 405	-	-	-
otradbing odna	V	-	-	-	-	43	_	_
Deggendorf	Е	8 020	964	-	11 251	-	-	-
	V	-	165	-	-	1 154	-	-
Passau	E	-	4 043	3 191	-	-	-	-
Obrigo Häfon	V	-	- 4 477		-	-	-	-
übrige Häfen	E V	_	1 177 -		-	-	-	-
zusammen	Ē	24 956	38 279		25 370	-	1 252	-
	v	652	2 874		6 848	1 197	20	-
	zus.	25 608	41 153	3 191	32 218	1 197	1 272	-
				Bayern				
insgesamt	E	69 169	85 578	-	27 227	323	1 252	231
-	V	652	4 384		7 214	1 564	20	10 917
	zus.	69 821	89 962	44 867	34 441	1 887	1 272	11 148
nachrichtlich:								
Main-Donau-Kanal								
	E	4 187	31 679		1 117	150	-	-
	V	4 407	- 04.070	-	- 4 4 4 7	367	-	-
	zus.	4 187	31 679	900	1 117	517	-	-

Noch: 5. Güterempfang und Güterversand nach Verkehrsgebieten, ausgewählten Häfen und Güterabteilungen in Bayern im Februar 2015 (in Tonnen)

					davon			
	E	14	15	16	17	18	19	20
Verkehrsgebiet —— Hafen	bzw. V	Sekundär- rohstoffe, Abfälle	Post, Pakete	Geräte und Material für die Güterbef.	Umzugsgut u. sonst. nichtmarktb. Güter	Sammelgut	Nicht idendifiz. Güter; unbekannt	Sonstige Güter a.n.g.
				Maingebiet				
Nürnberg	E V	1 585 955	-	-	-	-	-	
Bamberg	E V	- 2 123	-	-	-	-	-	
Schweinfurt	E V	- 2 123	-	-	-	-	-	
Würzburg	Е	2 123	-	-	-	-	-	
Karlstadt	V E	5 497	-	-	-	-	-	
Lengfurt	V E V	3 141	-	-	-	-	-	
Aschaffenburg	E V	-	-	459	-	-	-	
übrige Häfen	E V	4 161 -	-	-	-	-	-	
zusammen	E V	12 346	-	459	-	-	-	
	zus.	7 239 19 585	-	459	-	-	-	
				Donaugebie	t			
Kelheim	E V	-	-	-	-	-	-	
Regensburg	E V	4 872 -	-	-	-	-	106 231	
Straubing-Sand	E V	-	-	-	-	-	-	
Deggendorf	E V	-	-	-	-	-	-	
Passau	E V	- -	-	-	-	-	- 362	
übrige Häfen	E V	-	-	-	-	-	-	
zusammen	E V	4 872 -	-	-	-	-	106 593	
	zus.	4 872	-	- Bayern	-	-	699	
insgesamt	E	17 218	-	459	-	_	106	,
	V zus.	7 239 24 457	-	459	-	-	593 699	
nachrichtlich:	I	-		,-				
Main-Donau-Kanal	E	1 585	-	-	-	-	-	
	V zus.	3 078 4 663	-	-	-	-	-	

Statistisches Jahrbuch für Bayern 2014

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Struktur daten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Land kreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.

P	reise	
_		

Buch 39,- € CD-ROM (PDF) 12,- € Buch + CD-ROM 46,- €

Information und Bestellung

Telefon 089 2119-3205 Telefax 089 2119-3457 vertrieb@statistik.bayern.de

